

### ZUM THEMA: EINBRUCHSPRÄVENTION

#### **Die Renova Verwaltungs KG rät: Erhöhen Sie den Einbruchsschutz in Ihrem Zuhause!**

Nicht nur in der dunklen Jahreszeit, sondern leider auch im Hellen: Einbrecher haben immer Saison. Allein in Berlin gibt es pro Jahr 11.000 bis 12.000 Wohnraumeinbrüche.

Betroffen sind dabei sämtliche Arten von Räumen, von der Miet- oder Eigentumswohnung über das Einfamilienhaus bis hin zu Gewerbeobjekten.

Ein Einbruch bringt nicht nur materielle und ideelle Verluste mit sich, sondern führt durch das Eindringen in die Privatsphäre des Betroffenen oftmals auch zu einer empfindlichen Störung des eigenen Sicherheitsgefühls.

Mit einigen, oft einfachen Maßnahmen können Sie viel tun, um sich zumindest etwas schützen. Hierzu geben wir einige Hinweise:

1. Auch wenn Sie Haus oder Wohnung nur kurzzeitig verlassen: ziehen Sie die Tür nicht nur ins Schloss, sondern schließen Sie immer zweifach ab. Verschließen Sie Fenster, Balkon- und Terrassentüren. Gekippte Fenster sind „offene Fenster“ und von Einbrechern leicht zu öffnen. Zusatzschlösser an Fenstern und Terrassen-, Balkon- oder sonstigen Türen bieten weiteren Schutz.
2. Wenn Sie Ihren Schlüssel verloren haben, wechseln Sie umgehend den Schließzylinder aus. Verstecken Sie Ihren Haus- oder Wohnungsschlüssel niemals draußen, denn Einbrecher kennen jedes Versteck. Lassen Sie bei einer Tür mit einer Glasfüllung den Schlüssel nicht von innen stecken.
3. Rollläden sollten zur Nachtzeit, aber keinesfalls tagsüber geschlossen werden. Schließlich wollen Sie ja nicht schon auf den ersten Blick Ihre Abwesenheit signalisieren. Zeigen Sie besser Ihre Anwesenheit in Ihrem Wohnobjekt. Lassen Sie die Beleuchtung brennen oder nutzen Sie Zeitschaltuhren. Auch permanentes Außenlicht schreckt Diebe ab.
4. Schalten Sie auch bei nur kurzer Abwesenheit Ihre Klingel ab. Viele Einbrecher nutzen die Klingel zur Abwesenheitsüberprüfung direkt an der Wohnungstür. Wird auf (von außen hörbarem) Klingeln nicht geöffnet, schlägt der Einbrecher zu.

... weiter auf Seite 2...

*Renova Verwaltungs KG in Berlin, erstellt am 10.08.2018*

5. Öffnen Sie auch auf Klingeln an der Haustür nicht bedenkenlos. Zeigen Sie gegenüber Fremden ein gesundes Misstrauen und fragen Sie stets nach ihrem Anliegen und ggf. nach einem Ausweis. Nutzen Sie spätestens beim Klingeln an Ihrer Wohnungstür den Türspion und ggf. einen Sperrbügel. Melden Sie verdächtige Personen oder Beobachtungen sofort der Polizei über den Notruf 110.
6. „Kletterhilfen“, beispielsweise in Form von im Garten abgestellten Leitern oder Mülltonnen, sind nahezu eine Einladung für Einbrecher und sollten sich nicht am Haus befinden. Auch aufmerksame Nachbarn können einen wichtigen Beitrag zum Einbruchschutz leisten.
7. Wenn Sie in den Urlaub fahren: Vermeiden oder vermindern Sie „Strandfotos“ auf Facebook zu posten und besprechen Sie Ihren Anrufbeantworter möglichst nicht mit einer Abwesenheitsmitteilung. Solche Daten werden von Tätern gern ausgewertet.

Die Renova wünscht allen Menschen ein sicheres Zuhause.

*Renova Verwaltungs KG in Berlin, erstellt am 10.08.2018*

*Rechtlicher Hinweis: Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts dieser Seite, der aus Informationen von Fachkreisen und Veröffentlichungen erstellt wurde, übernehmen wir keine Haftung oder Gewähr.*